

Das bieten wir

- Förderangebote, z. B. in Mathematik
- Selbstorganisiertes Lernen
- Lernen mit digitalen Medien, elektronischen Lernplattformen und Tablets
- Umgang mit KI
- Angebote zur Studienorientierung und Berufswahl
- Kooperation mit umliegenden Hochschulen



Nach der Ausbildung

Die allgemeine Fachhochschulreife

- bietet eine höhere Qualifikation für die Berufsausbildung im dualen System
- ermöglicht den Einstieg in die Beamtenlaufbahn im gehobenen Öffentlichen Dienst
- berechtigt zum Studium an einer Fachhochschule/Hochschule
- berechtigt zu einem Studium in einem gestuften Studiengang/Bachelorstudiengang an Universitäten in Hessen und anderen Bundesländern.

Finanzierungsmöglichkeiten

Eine BAföG-Förderung ist möglich.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem zuständigen BAföG-Amt, z. B. bei der Kreis- oder Stadtverwaltung Ihres Hauptwohnsitzes.

Haben Sie noch Fragen?

Schauen Sie sich auf unserer Website um - oder lernen Sie uns persönlich kennen, z. B. auf unseren Informationsveranstaltungen im November und Februar.

Elisabeth-Selbert-Schule (ESS)
Berufliches Schulzentrum
des Kreises Bergstraße
Carl-Lepper-Str. 1
68623 Lampertheim

Telefon: 06206 9409-0
Fax: 06206 9409-33

E-Mail: bsl-info@kreis-bergstrasse.de

Internet:
www.elisabeth-selbert-schule-lampertheim.de



Fachoberschule A-Form
Wirtschaft und
Verwaltung
mit
Informationstechnik
- Kombiniertes Angebot -

Allgemeine Fachhochschulreife

Die Fachoberschule führt zu einem studienqualifizierenden Abschluss der **allgemeinen Fachhochschulreife**.

Charakteristisch für die FOS Form A ist die **Verzahnung** einer praktischen Ausbildung in Form eines **gelenkten Praktikums** mit einer **fachtheoretisch orientierten Bildung**.

Schule und Praxis

Klasse 11:

Der Unterricht findet an zwei zusammenhängenden Tagen an der Schule statt. Das gelenkte Praktikum wird an den anderen drei Tagen absolviert.

Klasse 12:

Der Unterricht findet an fünf Tagen in der Woche an der Schule statt.

Der Unterricht

In diesem **kombinierten Schwerpunkt** sind folgende **Ausbildungsinhalte** vorgesehen:

1. Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung

Lern- und Arbeitsmethoden anwenden, rechtliche und wirtschaftlichen Grundlagen eines Unternehmens kennenlernen, mit modernen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen arbeiten sowie Marketing- und Logistikprozesse ergründen.

Der Unterricht

2. Schwerpunkt Informationstechnik (IT)

Funktionseinheiten eines modernen Computers und eines Netzwerks sowie Grundlagen der Programmierung kennenlernen, Software und Datenbanken für ein Unternehmen entwickeln sowie IT-Projekte planen und durchführen. Zur weiteren Vertiefung bieten wir Wahlpflichtunterricht an: Arbeiten mit künstlicher Intelligenz oder App-Programmierung.

Im **zweiten Ausbildungsjahr** erfolgen **zentrale schriftliche Abschlussprüfungen** in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik sowie dem kombinierten Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung mit Informationstechnik.

Das Praktikum

Zur Auswahl stehen entweder Softwareunternehmen, öffentliche Verwaltungen oder Betriebe aller Branchen. Vorzugsweise sind Unternehmen auszuwählen, die in der dualen Berufsausbildung tätig sind. Der Praktikumsplatz muss von der Schule genehmigt werden.

Das Praktikum **beginnt stets am 01.08.** eines Jahres und **endet in der vorletzten Woche vor den hessischen Sommerferien**. Die Schülerinnen und Schüler schließen einen Praktikumsvertrag (gemäß der Vorlage auf unserer Homepage) mit ihrem Praktikumsbetrieb ab. Der Urlaubsanspruch richtet sich nach den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen.

Die Zulassungsvoraussetzungen

Die Aufnahme in die Klasse 11 FOS A-Form Wirtschaft und Verwaltung mit Informationstechnik ist unter folgenden Bedingungen möglich:

Mittlerer Abschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei Hauptfächern (Englisch, Deutsch, Mathematik), wobei in keinem dieser Fächer die Leistungen schlechter als ausreichend sein dürfen bzw. ein qualifizierender Realschulabschluss

oder

Zeugnis der Versetzung in die Einführungsphase einer öffentlichen oder staatlich anerkannten gymnasialen Oberstufe.

Außerdem:

- Eignungsfeststellung bzw. Eignungsgutachten der bisher besuchten Schule (Formular bitte von der Homepage der ESS herunterladen).
- Bescheinigung über eine Schullaufbahn Beratung oder Berufsberatung der Agentur für Arbeit.
- Zusage über die fachpraktische Ausbildung mit dem Praktikumsvertrag (den Praktikumsvertrag bitte von der Homepage der ESS herunterladen und zugrunde legen).

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich über die abgebende Schule.

Der Antrag auf Zulassung für diese Schulform ist bis zum 31. März zu stellen.

Die Anmeldeformulare können Sie persönlich im Sekretariat abholen oder von unserer Homepage herunterladen:

www.elisabeth-selbert-schule-lampertheim.de